

Arbeitswelt live am Schirm: Der Arbeitsweltmonitor macht's möglich

09-03-2007

Unsere Arbeitswelt ist im Umbruch und fordert Veränderungen in der Personalarbeit. Dies verlangt nach konkreten Zahlen, die uns zunächst beim Verstehen und dann beim Gestalten dieser Arbeitswelt helfen. Genau hierzu hat das Institut für Managementkompetenz (*imk*) unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz mit dem Arbeitsweltmonitor ein neuartiges Instrument entwickelt und ein Jahr lang erfolgreich erprobt.

Der Arbeitsweltmonitor ist eine Panelbefragung zur Arbeitswelt. Er liefert aktuelle Informationen zu Karriere und Entwicklung, Finanzen, Arbeitsumfeld sowie Gesundheit. Die in der Testphase bei jeweils rund 350 Teilnehmern durchgeführte Analyse erfolgt anhand einer anonymisierten und internetbasierten Befragung von Arbeitnehmern, die im monatlichen Rhythmus durchgeführt wird. Hinzu kam 2006 eine Basisbefragung mit 1.176 Teilnehmern.

Was als kleines Projekt begann, entwickelte sich zu einem forscherschen Glücksfall: Denn hier konnte auch die Entwicklung 2006 mit ihrem wirtschaftlichen Aufschwung erfasst wurde. Damit wurden nicht nur Daten zur Personalarbeit erhoben, sondern auch Stimmungsänderungen „live“ miterlebt. Gerade diese Änderungen im Zeitablauf sind interessant: So kann wirtschaftlicher Aufschwung durchaus zu einer Verschärfung des Betriebsklimas führen.

Der vorliegende Bericht zum Jahr 2006 zeigt, dass Mitarbeiter gute Personalarbeit wahrnehmen. Er zeigt aber auch Probleme: So sehen nur 39% der Mitarbeiter eine ausreichende Personalentwicklung und nur 49% transparente beziehungsweise stringente Entwicklungsperspektiven. Es liegt auf der Hand, dass dies alles unmittelbare Konsequenzen für Motivation, Akquisition sowie Retention und damit den Unternehmenserfolg hat.

Wer sich für weitere Ergebnisse aus dem Arbeitsweltmonitor 2006 interessiert, kann die Studie kostenlos anfordern. Vorgesehen ist zudem ein Kongress zu den personalwirtschaftlichen Konsequenzen der Ergebnisse. Dieser findet am 04. Mai in Walldorf/Wiesloch bei der MLP AG statt.

Unternehmen, die Interesse an einer Teilnahme am Arbeitsweltmonitor haben, können sich beim Institut für Managementkompetenz (*imk*) bewerben und für die zweite Testphase ausgewählt werden. Für 2007 ist die Teilnahme aufgrund von Sponsoren kostenlos.

Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz lehrt, forscht und berät in den Bereichen Personalmanagement, Strategisches Management und Medienmanagement. Er ist Autor der Trendstudie „Spieler ohne Stammplatzgarantie“ und des Handbuchs „Human Capital Management“

Universität des Saarlandes, Saarbrücken, Lehrstuhl für BWL, insbes. Organisation, Personal- und Informationsmanagement, Tel: 0681 302-4120, Email: scholz@orga.uni-sb.de

Kontakt für weitere Informationen: Dipl.-Kff. Karoline Niemczyk; kn@orga.uni-sb.de, Tel.: (0681) 302-4723

Weitere Informationen:

<http://www.arbeitsweltmonitor.de>

<http://www.managementkompetenz.eu>

<http://www.orga.uni-sb.de>